

# GERMAN RESOURCES ON THE MARIANA ISLANDS DIGITAL LIBRARY

*compiled by Dirk HR Spennemann*

**1291. Anon. 1904. "Verkehrs-Nachrichten." [Communications News].  
*Deutsches Kolonialblatt* 15, p. 177.**

Item on the replacement of the damaged 'Oceana' by the chartered steamer 'Medan' commencing 1 April and starting in HongKong.

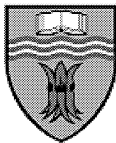
---

Source of Annotated Bibliography Entry:

Dirk H. R. Spennemann (2004) *An Annotated Bibliography of German Language Sources on the Mariana Islands*. Saipan, Commonwealth of the Northern Mariana Islands : Division of Historic Preservation. ISBN 1-878453-71-8.

The German Resources on the Mariana Islands Digital Library is a project jointly supported by:

**CHARLES STURT**  
UNIVERSITY



The Johnstone Centre,  
Charles Sturt University,  
Albury, Australia



Northern Mariana Islands  
Council for the Humanities,  
Saipan, CNMI



Historic Preservation  
Office,  
Saipan, CNMI

Die rechnerische Behandlung der sozialpolitischen Gesetze von Direktor Dr. Claussen. Verlag von Ferdinand Hirt und Sohn, Leipzig und Breslau. Preis 10 Pf.

Das soeben erschienene Schriftchen bezweckt, die weitesten Kreise mit dem Inhalte und dadurch zugleich mit den Segnungen der sozialpolitischen Gesetze bekannt und vertraut zu machen. Durch die Abänderungen des Krankenversicherungsgesetzes, die seit Beginn des neuen Jahres in Kraft getreten sind, verdient das Schriftchen besondere Beachtung.

Reise nach Sumatra, Java, Deutsch-Neu-Guinea und Australasien. Tagebuch mit Erörterungen, um zu überseeischen Reisen und Unternehmungen anzuregen; von Richard Freiherr von und zu Eifenstein, k. u. k. F.-M.-R. Wien 1904. Kommissionsverlag von Karl Gerolds Sohn. Geh. Mk. 5,50.

Von demselben Verfasser erschienen bereits früher: „Reisen über Indien und China nach Japan“ und „Reise nach Malta, Tripolitanien und Tunisien.“

Ebenso wie bei diesen Werken handelt es sich auch in der jetzt vorliegenden Reisebeschreibung, die einen Zeitraum von 7 Monaten umfaßt, für den Verfasser in erster Linie darum, die Wanderlust seiner Landsleute anzuregen und den Reisenden ein zuverlässiger Ratgeber und Führer zu sein. Dementsprechend enthält das Buch wertvolle Winke in bezug auf Routen, Ausrüstung, Unterkunft, Kosten und dgl.

Geschichte Asiens und Europas von Privatdozent Dr. Albrecht Wirth. (In 8—10 Vorträgen mit Karten und graphischen Darstellungen). Gebauer-Schwetschke, Halle a. S.

1. Lieferung Mk. —,80. Der Verfasser, der einmal Vorderasien und Indien und dreimal Nordasien durchquerte, stellt hier das Gesamtergebnis seiner langjährigen Studien zusammen. Die erste Lieferung gibt in der Einleitung einen kurzen Überblick über die Rassenfrage und beginnt dann mit der Darstellung des Mesopotamischen Zeitalters, dem als zweites Kapitel die große Völker-Episode: „Die Arter gegen Babylon“ folgt.

### Verkehrs-Nachrichten.

Als Ersatz für den Postdampfer „Oceana“\*) wird in die Linie Hongkong—Karolinen—Marianen—Marshall—Sydney der Dampfer des Norddeutschen Lloyd „Medan“, Brutto 779 Tons, Netto 476 Reg-Tons, eingestellt werden, welcher die fahrplanmäßige Reise am 1. April von Hongkong aus antreten wird.

Der „Medan“ hat Einrichtung für 20 Passagiere 1. Klasse, 6 Passagiere 2. Klasse und 200 farbige Deckpassagiere.

In Morogoro (Deutsch-Ostafrika) ist am 25. Januar 1904 eine Postagentur eröffnet worden.

In den Plätzen Mulifanua (Upolu), Salelavalu (Savaii Osten) und Fagamalo (Savaii Norden) des Schutzgebietes Samoa sind Postanstalten in Wirksamkeit getreten, deren Geschäftskreis sich auf den Verkauf von Postwertzeichen sowie auf die Annahme und Ausgabe von gewöhnlichen und eingeschriebenen Briefsendungen erstreckt.

Die Verbindung der genannten Orte mit Apia wird durch Boten besorgt. Die Botengänge werden in je drei Wochen zweimal ausgeführt, jedesmal nach Ankunft einer Post in Apia aus San Francisco oder aus Sydney. Zwischen Mulifanua und Salelavalu werden die Boten mittels Boots übergeföhrt.

#### Postdampfschiffverbindungen nach den deutschen Schutzgebieten.

Nach	Die Abfahrt erfolgt		Auslieferungshafen. Dauer der Überfahrt	Briefe müssen aus Berlin spätestens abgeföhrt werden am:
	vom Ein- schiffungshafen	am:		
1. Deutsch-Ostafrika. a) nach Tanga . . . . .	Neapel (deutsche Schiffe)	8., 22. März	Tanga 16—20 Tage	5., 19. März 10 <sup>35</sup> abds.
	Marseille	10. März	Tanga 22 Tage	8. März 10 <sup>47</sup> abds.
	Neapel (deutsches Schiff)	22. März	Daresalam 17—22 Tg.	19. März 10 <sup>35</sup> abds.
	Marseille	10. März	Sanibar 18 Tage	8. März 10 <sup>47</sup> abds.
b) nach Deutsch-Ostafrika (außer Tanga)	† Brindisi (englisches Schiff)	20. März	Sanibar 22 Tage	18. März 10 <sup>35</sup> abds.
	† Neapel (deutsches Schiff)	8. März	Daresalam 21 Tage	5. März 10 <sup>35</sup> abds.

\*) Vergleiche Seite 145 der Nummer 4 laufenden Jahrgangs.